

Die Botzhaft



Die Zeitung für das Zurzibiet und angrenzende Gemeinden



AZ 5312 Döttingen
Fr. 1.80
Montag, 3. Dezember 2018
Nr. 141
redaktion@botzhaft.ch
Tel. 056 269 2525



Die Musikgesellschaft Koblenz geniesst nach getaner Arbeit – einem Konzert zwischen 14 und 15 Uhr – ein Fondue am Stand des «Skiclub 7-Sieche».



Sorgt für eine besondere Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit: Das Flötenkonzert im Rittersaal.

Sie ist da, die geschätzte Vorweihnachtszeit!

Outdoor-Fondue, Weihnachtsmarkt-Flair und ein heisser Punsch – das war der Klingnauer Chlausmarkt. Spektakuläre Feuershows und sportliches Eisstockschieszen rundeten den Adventsanlass ab.

KLINGNAU (tt) – Wenn ganz Klingnau so vollgeparkt ist mit Autos, dass selbst der nimmermüde-Bussen-Apparat der Repol nur noch verduzt resignieren kann, dann ist das ein Zeichen dafür, dass im

Städtchen die heissgeliebte Adventszeit angebrochen ist. Für die Kinder markiert der sonntägliche Chlausinzug den absoluten Höhepunkt des ersten Adventswochenendes, für den noch grösseren Men-

schenaufauf sorgt in der Regel aber der traditionelle Chlausmarkt am Samstag. Das war auch in diesem Jahr nicht anders. Für viele Besucher markiert dieses idyllische Markthappening die ideale Gele-

genheit für ein Time-out zwischen zwei Wochen, in denen sie sonst vielbeschäftigt sind. Überraschungen, einen stimmungsvollen Auftakt in die Adventszeit, ein

Miteinander und ein breites Mimachprogramm: Das alles hatten die Organisatoren des vor zwei Jahren wiederbelebten Chlausmarktes im Flyer versprochen – und sie hielten Wort. Der Klingnauer Chlausmarkt ist ein richtig schöner, typischer Weihnachtsmarkt mit viel Lokalkolorit und etlichen Ständen von einheimischen Schulklassen – und doch ist der Klingnauer Markt heute mehr als «nur» die über 60 Marktstände. Während beispielsweise Luzia Gantenbein in der Regionabibliothek zur Märchenstunde lud oder sich Kids und Erwachsene am Kirchplatz im Eisstockschieszen messen konnten, luden andere Kinder und Jugendliche zum Flötenkonzert in den Rittersaal. Und wer zu alledem keine Lust hatte, konnte selbst eine Kerze ziehen, Pony reiten oder schlicht und einfach ein Fondue des «Skiclub 7-Sieche» geniessen und den Weihnachtsständchen der Musikgesellschaft Koblenz lauschen.

Heisses Städtchen

Ein wahres Spektakel war die Feuershow der Gruppe «Foyk» aus dem Raum Zürich. Zweitmal führte sie auf dem urbanen Kirchplatz ihre mit Feuer und Flammen gespickte Show auf und zog viele hundert Besucher in ihren Bann. Das bereits in herrlichem Licht stehende Städtchen mit Markt wurde dadurch noch etwas schöner und plötzlich verstand man auch, warum das Motto des diesjährigen Chlausmarktes «Feuerzauber» lautete. Und freute sich insgeheim bereits auf die für die Adventsloungue vom kommenden Wochenende angekündigte Inszenierung «Lichtzauber», die dann das Klingnauer «Lichterwecke» vervollständigen wird.



An der Eisstock-Bahn mitten im Städtchen wird am Samstagnachmittag so manches Duell ausgetragen.



Am Stand der Gartenklassen stösst nicht nur der Punsch auf Gegenseitige. Auch die vielen selbst hergestellten und gestalteten Produkte kommen sehr gut an.

